Laurens Cigaretten.

iesbadener Bade-Blatt

Kur- und remdenliste

bitten masers sere

stellungen oder sente n, welche auf gen

ekter Auseiges eries

g 92r. 173

ber im § ber firaje bis 32 196

rechnen hat Eleftrigität 152

nensmann: Dberingenie

Marcus Berk 18 und 1919 m ebrachten jungen

Armenbermalin

feinen Bezug if ange für die ge en Goled verpfich omaten erfolgt, die Reibung von der in guten I

2 unfered Bern

Baffer. u. Geinte

drichten.

Dochfipreise berfe

mit: Durch is ler Eugen is gerfahrens, bisterfahrens, bisterfahren

Bei Durchfifter

elefristlat most

aeberuget. Geit tes Golf chung ber Golf telbung bes Golf

Erscheint täglich; Star: Illustrierte Ausgabe Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (eimehl, Amtsblatt):

Verheighte Briegaride " 3.a Pest bazogen Innerhalb

und Österreich Pa Nurselphe , 3.60 Webe Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Miche Nummern 10 Pfg-

eift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für

das Bade-Blatt: Die 5 mai gesp. Petitrelle 20 Plg.
Die 5 mai gesp. Petitrelle 20 Plg.
Die 5 mai gesp. Petitrelle nehen der
Wochen-Heuptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
5 mai gesp. Reklamereile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2 – Einmeilige
Aufträge unterliegen einem besonderen TariL
Bei Wiederbohung wird Rahart
bewilligs.

Anzeigen-Annahme:

Espeditionen. – Anzeigen missen bei 10 Uhr vormittags bei der Geschafts-leitung eingeliefert werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-smelabeten Tagen wird keine Ge-wihr übersommen.

Mr. 270.

Donnerstag, 27. September 1917.

51. Jahrgang

Die Heldenanleihe.

iedem Kriege sind zwei Fragen verboten: wie wird der Krieg dauern? und, wieviel wird er Wie ein Kranker nur Gesundheit will, so Kriegführender nur Sieg wollen. Was nützt de Ersparnis an Arzten und Arzneien, wenn ich Mem Siechtum verfalle und was das Zukreuze-Wenn der Staat, dem ich angehöre, dauernd acht bleibt? Kraft und Schwäche spiegeln sich Wieder, bis in die letzte Bauernhütte: am Sieg der Niederlage haben nicht nur sämtliche teil, vielmehr werden ganze Geschlechter von getragen, von der anderen niedergedrückt. der Mensch sonst daran tut, mit seiner Zeit wensen sonst uaran zu verwalten, ein Geld sparsam zu verwalten, ein wenn er bei grossen Lebenskrisen derartigen Raum lässt: hier gilt es, Alles herzugeben, han besitzt — wie Blut und Leben, so auch Zeit Die weisesten Herrscher sehen wir in dieser am rücksichtslosesten vorgehen: ich nenne am rücksichtslosesten vorgetichtigen Krieg erwegen unternommen, rücksichtslos fortgeführt, Zum Sieg gewendet — und auf dem Deutschheutige Grösse und heutiger Wohlstand

schland steht in einem ihm aufgedrungenen Dasein. Dieser Kampf wird über die ganze entscheiden. Denn selbst wenn der Friedenskritische Fragen noch ungelöst lässt, dieser wird nichtsdestoweniger die Richtung bezeichhergauf oder talab. Es geht ums Dasein: freie, the Zukunft dem deutschen Volke oder allmählicher ang und Versklavung. In einer solchen Lage Heldensinn. Was Friedrich der Einzige einst muss heute das gesamte deutsche Volk sein. der schlichte, sparsame König, der um den Schen Aufbau zukünftiger Blüte wie kein besorgte und verdienstvolle Landesvater, steht the mehr als einmal am Rande des Staatsdie Minister warnen und raten zu jedem chluss; er aber treibt Geld auf, gleichviel and unter welchen Bedingungen; desgleichen mit deer, das mehr als einmal vernichtet scheint und mas mehr als einmar vertichen schlimmsten wieder ins Leben ruft. An dem schlimmsten als Alles verloren scheint, ruft er noch aus: Tode denn! Wütet nur fort, ihr Elemente hwarzen Schrecken!"

ist die Geistesverfassung, aus der Sieg und mit Getleihen, Aufblühen, Wohlstand, Giück tehen. Es ist einmal durch die geographischen gen Verhältnisse gegeben: das deutsche Volk Heldentum angewiesen; es wird entweder oder gar nicht sein. Heldentum aber kann sich in jeder Handtung des Lebens zeigen; letzt in der neuen Kriegsanleihe. Diese Anleihe de deutsche Heldenanleihe" heissen! Jeder strebe danach, ein wenig vom Geiste Friedrichs uizunehmen und gebe sein Alles daran mit dem edanken: Siegen oder sterben!

Gesellschaft und Kurleben.

troffene Offiziere und Offiziersdamen: Blor Alaweyn mit Tochter (Frankfurt), Frau (Minden i. W.), Lin. Benary mit Gattin Sieg), I.tn. von Brackenhausen (Potsdam), D. Courtier mit Gattin, Hptm. Gerdes mit Frau Oblin. Giseke (Wilmersdorf), Frau Franzt Halin mit Tochter (Freiburg), Ltn. acher mit Gattin (München), Hptm. Holmann Hptm. Kesselring (Marktstefft), Frau Rittm. Kiel-

mann (Heldelberg), Ltn. Kiessler mit Gattin (Barmen), Hptm. Freiherr von Kittlitz mit Freifrau (Berlin), Ltn. Knöbler, Hptm. von Lähr mit Gattin (Strassburg), General Langen, Kgl. bayr. Kammersänger Dr. Hptm. Lauenstein (München), Frau Major Liebrecht (Gilserhof), Prof. Dr. Oberstabsarzt Linser (Weingarten), Ltn. Mann mit Gattin (St. Goar), Hptm. Markwort (Wilna), Rittm. Nötzel, Major Philgus (Karlsruhe), Frau Hptm. Plessing (Mori), Hptm. Freiherr von Reisbach, Hptm. Freiherr von Rotenheim mit Freifrau, Ltn. Rumpf, Oberstabsarzt Dr. Schuler (Saarbrücken), Frau Rittm. Sommerhoff (Vevey), Stabsarzt Dr. Stahl (Hannover), Ltn. Stempler, Obltn. Striebeck mit Gattin (Koblenz), Ltn. Thorbecher (Kassel), Major Freiherr von Wangenheim (Erfurt), Major Freiherr von Welczeck (Hirschberg), Kapitän z. D. Werner mit Gattin (Kiel), Major Wurzer (Aschaffenburg).

Hier sind nach der neuesten Fremdenliste u. a. eingetroffen: Frau Edle von Görbitz aus Berlin im "Sanatorium Dietenmühle". - Rittergutsbes. Jaeger-Lehsen aus Lehsen im Hotel "Nassauer Hof". -Freiherr von Kap'herr im Hotel "Rose". Kriegsgerichtsrat Dr. Kohler mit Gattin aus Charlottenburg im Hotel "Quisisana". -- Frau von Schleinitz aus Kassel im Hotel "Rose". - Baron Vos aus Berlin im Hotel "Rose", - Frau von Oertzen-Neuenhagen aus Berlin im Fremdenhof "Wilhelma".

Aus dem Kurhaus.

Josef Plaut-Abend.

Josef Plaut, welcher für einen einmaligen Heiteren Vortrags-Abend am Samstag dieser Woche im kleinen Saale des Kurhau hat auf einer Vortragsreise durch die Bäder, die ihm ausverkaufte Häuser und vielen Beifall eingetragen hat, wiederholt zum Besten der Kriegswohlfahrt gesprochen und namhafte Summen guten Zwecken zugeführt. In Berlin findet eine ganze Plaut-Woche statt, der Künstler tritt an sieben aufeinanderfolgenden Tagen vor das Publikum, um ihm aus seinem überaus reichhaltigen Programm zum besten zu geben. Ein Plaut-Abend, so schreiben die grossen Tageszeitungen, bedeutet in unserer ernsten Zeit eine Notwendigkeit, denn er bringt uns das befreiende Lachen. Plaut ist ein wundervoller Sorgenbrecher, sein goldiger Humor lässt uns für Stunden den Ernst der Zeit vergessen.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

 Königliche Schauspiele. "Kyritz-Pyritz", Posse mit Gesang in drei Aufzügen (5 Bildern) von H. Wilkeln und O. Justinus (Musik von Gustav Michaelis) gelangt morgen Freitag zum ersten Male zur Aufführung. Das Werk, welches am Königlichen Schauspielhaus in Berlin einen grossen Erfolg davongetragen hat und ständig ım Spielplan der dortigen Bühne steht, ist hier in den Hauptrollen wie folgt besetzt: Frau Doppelbauer (Teudelinde), Frau Gebühr (Eulalia), Fraulein von Hansen (Frau Soltmann), Frau Kuhn (Ulrike), Fraulein Nossing (Susanna), Fräulein Reimers (Emil Thülecke), Herr Andriano (Rux), Herr Albert (Piepenberg), Ehrens (Klobig), Herrmann (Nauke), Lehrmann (Schwefelmann), Steinbeck (Peter Lietzow), Schwab (Ebert). Anfang

Rehkopf-Abend im Saale der Kasinogesellschaft. Herr Paul Rehkopf, das langjährige Mitglied unserer Hofbühne, das mit verflossener Spielzeit aus dem Verbande dieses Instituts ausgeschieden ist, wird heute Donnerstag im Verein mit seiner Gattin, Frau Elsa

Rehkopf-Westendorf, im Kasinosaal einen Abschiedsabend veranstalten.

1. Die Mainzer Liedertafel eröffnete am Montag ihre Vereinskonzerte im Stadttheater mit einem Lieder-Abend des Herrn Dr. K. L. Lauenstein-München. Der Sänger, der F. Schubert, K. Löwe, H. Pfitzner u. a. m. zum Vortrag brachte, hatte in Herrn Kapellmeister A. Rother-Wiesbaden einen trefflichen Begleiter am Klavier. Beide Künstler wurden durch reichen Beifall am Schluss des Abends zu einer Zugabe

1. Im Mainzer Stadttheater wurde am letzten Dienstag zum ersten Male unter Dr. F. Wendhausens Spielleitung Heinrich Manns Drama "Madame Legros" gegeben. Darstellerischen Erfolg hatten Elisabeth Horn in der Titelrolle, Liesel Schott (Comtesse d'Orchai), Bettina Brehm (Marquise) und August Springer (Legros). Den reichsten Beifall fand der Schlussakt,

Das Neueste aus Wiesbaden

Kartoffelkartenausgabe und Einkellerung. Nach

der Bekanntmachung, betreffend Ausgabe von Kartoffelkarten und Anmeldung von Kartoffeln zur Einkellerung für den Winterbedarf sollen alle Haushaltungen von Mittwoch, den 26. d. Mts. bis Samstag, den 29. d. Mts. in der Turnhalle der Volksschule Bleichstrasse, Eingang Bertramstrasse, unter Vorlage der Haushaltausweiskarte neue Kartoffelkarten in Empfang nehmen. Es sollen also auch diejenigen Haushaltungen, die Kartoffeln zur Einkellerung nicht bezichen wollen, die neuen Kartoffelkarten abholen und diese gut aufbewahren, um später, etwa Mitte Dezember, diese Karten gegen neue Kartoffelkarten eintauschen zu können. Wer im Dezember die jetzt zur Ausgabe gelangenden Kartoffelkarten nicht vorlegen kann, erhält säter keine neuen Karten. Gleichzeitig mit den Kartoffelkarten werden Antragsformulare für den Bezug von Kartoffeln für die Einkellerung ausgegeben. Diese Antragsformulare sind genau auszufüllen, zu unterschreiben und dann zu der in der Bekanntmachung angegebenen Zeit gleichzeitig mit der Haushaltausweiskarte und den Kartoffelkarten für die Einkellerung in der Turnhalle Bleichstrasse vorzulegen. Diejenigen Haushaltungen, die Kartoffeln von hiesigen Landwirten, aus dem Landkreis Wiesbaden oder Untertaunuskreis, oder ab Lager des Kartoffelamtes beziehen wollen. haben bei der Antragsstellung gleichzeitig den für die bestellte Menge fälligen Betrag in der Turnhalle Bleichstrasse zu zahlen und erhalten über den gezahlten Betrag eine Quittung. Die Lieferungsanweisungen werden vom Kartoffelamt dem betreffenden Lieferer direkt zugestellt. Die Antragsteller auf Bezug von Kartoffeln aus dem Untertaunuskreis erhalten ausser der Quittung noch eine Bescheinigung, die sie ihrem Landwirt direkt zustellen müssen. Diejenigen Haushaltungen, die Kartoffeln zur Einkellerung durch die Kartoffellieferungsgesellschaft beziehen wollen, erhalten die Lieferungsanweisung ausgehändigt und haben diese mit dem fälligen Betrag bei der Kartoffellieferungsgesellschaft, Hellmundstrasse 45 I, zu einer noch näher von dieser Gesellschaft anzu-gebenden Zeit vorzulegen. Haushaltungen, die Kartoffeln vom Lagerplatz des Kartoffelamtes seibst abholen wollen, erhalten beim Abholen am Lagerplatz 1 Mark für den Zentner vergütet. Der Zentner stellt sich also in diesem Fall um I Mark billiger als der frei Keller gelieferte Zentner. Der Verkaufspreis für den Zentner frei Keller wird noch besonders bekannt gegeben werden. Hotels, Pensionen und Anstalten haben ihre Antrage genau wie die Privathaushaltungen zu stellen und statt der Kartoffelkarten Bezugsscheine abzuliefern. Die Anträge für die Einkellerung sind ebenfalls in der Turnhalle Bleichstrasse zu stellen, die Bezugsscheine aber

Vormittags - Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen - Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags 11 Uhr.

1.	Choral: , Werd	e mun	iter	mein	Gem	ute".	
	Lustspiel-Ouver					Kéler	Béla
3.	Soldatenchor au	s der	Oper	- Far	ust*	Ch G	ounc

6. Bitte schön, Polka J. Strauss

4. Schallwellen, Walzer . Fantasie aus der Oper "Der Postillon von Lonjumeau . . A. Adam

Nachmittags-Konzert. 438. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer

Kurkapelimeister.							
	Ouverture zur Oper "Der Feensee" Adagio aus der Sonate pathètique	D. F. Auber L. v. Beethoven					

3. Zwei Motive ans der Oper "Benvenuto Cellini". . . . 4. Grubenlichter, Walzer aus der

Operette .Der Obersteiger* . 5. Guverture zur Oper "Zampa" .

6. Gondoliera und Perpetuum mobile F. Ries 7. Fantasie aus der Oper "Faust" . Ch. Gounod 8. Mit Eichenlaub und Schwertern.

Marsch F. v. Blon

H. Berlioz

F. Herold

Abend - Konzert

8 Uhr. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jemer, Städtisches Kurkapellmeister. A. Kinghard

1. Fest-Ouverture in A-Dur. . . G. Bizel 2. Carmen-Suite Nr. 2 . . . W. Kientl 3. Ave im Kloster . . F. Mendelssal 4. Die Fingalshöhle, Ouverture 5. Auf der Wacht (mit Trompete-Solo P. Dierig in der Entfernung) . . .

C. Komzák 6 Volksliedchen und Märchen . 7. Fantasie aus der Oper Robert G. Meyerhed der Teufei*

KOSTÜME MÄNTEL PELZE

DAMEN-MODEN

LANGGASSE 20.

MORGENKLEIDER BLUSEN UNTERRÖCKE.

Rennen zu Wiesbaden

Sonntag, 30. Septbr., Dienstag, 2. u. Donnerstag, 4. Oktbr., nachmittags 2 Uhr. Totalisator auf allen Plätzen. Sonderzüge der Staatsbahn und Strassenbahn.

Königliche Schauspiele

Donnerstag, den 27. September 202. Vorstellung.

Hoffmanns Erzählungen Phantastische Oper in 3 Bildera. Vor- und Nachspiel von Jules Be Musik von Jacques Offenbach Anfang 7 Uhr.

Reisebüro **Born & Schottenfels**

HOTEL NASSAUER HOF Tel. 680.

Fahrkarten. Schlafwagenkarten Theaterkarten.



Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Vornehmste Aufenthaltsräume. = Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. – Weine erster Firmen

Künstler-Konzerte.

00000:00000

Thalia.

Kirchgasse 72 . Telephon 6137, Grösst, u. führend, Lichtspielhaus. Erstklassiges Künstlerorchester. Vom 26.-28. September.

Erstaufführung!

Die neue Dalila.

Variété-Tragodie in 1 Vou piel aid 4 Akten von Urban Gad. In der Hauptrolle:

Maria Widal. Bumke als Bursche.

Humor ske Das Telephon als Scheidungsgrund.

Kononie. \$\$\$\$**\$**:\$\$\$\$ **@@@@8** @@@@@



Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1

Vornehme Lichtspiele. Hedda Vernon

die allbeliebte Künstlerin in dem entzückenden Lustspiel

Fräulein Flederwisch. Herrliche Aufnahmen vom Spreewald.

Auf allgemeinen Wunsch verlängert! Des Lebens ungemischte Freude Grossartiges Zirkusschauspiel mit Fern Andra in der Hauptrolle,

Residenz-Tneater. Eigentümer v. Leiter : Br. H. Es

Donnerstag, den 27. September Abends 7 Uhr. Dutzend- u. Funfzigerkarten gelb Neuheit! Zum 7. Male.

Junggesellendämmerung. Schwanklustspiel in S Akten Toni Impekoven und Carl Matter

Stadttheater Main

Leitung: Hans Islaub. Feruraf N. Fernruf der Kasse Nr. 1811 Donnerstag, den 27. September Abends 7 Uhr.
Ungerades Abennemest 7. Vorstellung im Abonneme Abonnementskarten Nr.

Oper in 4 Akten von Giuseppe List Anfang 7 Uhr. Ende nach pig List Mittlere Preise.

vorher beim Lebensmittelverteilungsamt für Hotels, im ehemaligen Museum, Zimmer 38, abzuholen. Zur Einkellerung werden auf die Person 2 Zentner zugelassen. Diese Menge muss ausreichen für 25 Wochen. Demnach darf von dieser Menge für jede Person und Tag 1 Pfund verbraucht werden. Der rechnungsmäßig übrigbleibende Überschuss von etwa 1 Pfund für die Woche wird durch Schwund und Fäulnis aufgezehrt.

- Thaliatheater. Ab gestern Mittwoch gelangt der zweite Urban Gad-Film der neuen Serie unter dem Titel "Die neue Dalila" zur Erstaufführung. Die Hauptrolle in dieser grossen Varietétragôdie spielt wiederum die beliebte Künstlerin Maria Widal. Das Beiprogramm bringt eine ulkige Bumke-Humoreske und die prickelnde Komödie "Das Telefon als Scheidungsgrund".

Pilz- und Wildgemüselehrwanderung. nächste Pilz- und Wildgemüselehrwanderung der Schriftstellerin Agnes-Olivia Klein und der Kirchenund Konzertsängerin Paula Ulfert findet morgen Freitag statt. 1. Treffpunkt Bahnhof Chaussechaus, anschliessend an den Zug, der 1 Uhr 20 Minuten von Wiesbaden abfährt; 2. Treffpunkt 51/2 Uhr Waldhorn in Clarenthal. Es kann jedermann teilnehmen. Die beiden Damen bitten uns darauf hinzuweisen, dass im allgemeinen Interesse, um die Pilze nicht vollkommen auszurotten, diese entweder vorsichtig abgedreht oder dicht über dem Erdboden abgeschnitten werden müssen und in beiden Fällen die Stelle, an der der Pilz gestanden hat, mit Erde zu bedecken, um die Pflanze vor Fäulnis und Wurmfrass zu schützen.

Neues vom Tage.

Hindenburg und der Reichskanzler an den Allgemeinen deutschen Genossenschafts-Verband zur 7. Kriegsanleihe. Der am 8. September zu Eisenach zusammengetretene

Allgemeine Genossenschaftstag des Allgemeinen deutschen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) hat einmütig eine Entschliessung angenommen, in der es für die dringende vaterländische Pflicht sämtlicher Genossenschaften des Allgemeinen Verbandes erklärt wird, mit ihrer vollen Kraft und mit ihrem ganzen auf weiteste Kreise des deutschen Mittelstandes sich erstreckenden Einfluss zu einem erfolgreichen Ergebnis auch der bevorstehenden siebenten Kriegsanleihe zu wirken. Der Genossenschaftstag hat von dieser Entschliessung dem Generalfeldmarschall Hindenburg und dem Reichskanzler Kenntnis gegeben. Darauf sind folgende Antworten eingegangen:

Von Hindenburg: Den Teilnehmern des Genossenschaftstages herzlichen Dank für freundliches Gedenken. Ich begrüsse mit Freuden die Aufforderung des Verbandes an seine Mitglieder, für den Erfolg der 7. Kriegsanleihe einzutreten und hoffe zuversichtlich, dass auch diesmal die Opferfreudigkeit des deutschen Volkes uns die Mittel geben wird, den Krieg dem siegreichen Ende zuzuführen.

Vom Reichskanzler: Mit grösster Genugtuung habe ich aus Ihrer Mitteilung von dem kraftvollen Aufrufe Kenntnis genommen, den der Genossenschaftsverbandstag zugunsten der 7. Kriegsanleihe an die deutschen Genossenschaften gerichtet hat. Er bedeutet ein erstes sicheres Unterpfand für den finanziellen Sieg, von dem Deutschlands Schicksal nicht weniger als von dem militärischen abhängt.

Verantwortlicher Schriftleiter i. V. E. Peters, Wiesbaden. Fernsprecher 3690.

Unmeldung

(Stabtfreis Biesbaben).

Die im Monat September 1900 geborenen Landiturmpflichtigen werden hiermit aufgefesten pam Samstag, ben 29. September er., vorm. von unt Giber freien ober anberer behördlicher Urfunden (Invalidentarte, buch uite.) zu melben.

Biesbaben, ben 26. September 1917.

Der Megiftret

Wiesbadener Nachrichten.

Befanntmachungen bes Gouvernements Maint-Gombernenr ber Festung Maing bat nachfolgenbe gebin, Rr. Q. 2/6. 17 R. R. N. betreffend: Sochstpreife für fi. Mr. Q. 2/6. 17 A. A. betreffend: Höchfirreife fer fir wie Korferzeugniffe vom Dienstag, ben 25. Sewigtende ber Wiesbadener Leitung vom 25. September. Seute 4, veröffentlicht. — Eine weitere Befanntmatigen 844/9. 17 K. A. A. betreffend: Sicherfiellung von Abertallung von Abertallung vom Abertallung ich die ich dag abertallung vom Abe 1. 3. 17.) Die Beröffentlichung ift zu finden in der gleichtung bom Dienstag, den 25. September 1917 den gabe, Seite 5. Sine Befanntmachung Nr. W. R. M., betreffend Beschlagnahme und Beschandberhebung garnen vom 26. September 1917. garnen bom 26. September 1917. Die Beroffentst finden in der Wiesbadener Zeitung vom Mittwoch tember 1917, Morgen-Ausgabe, Seite 7.

tar Bahn. Prachtgut. 124 u. 242 Rolantr. 5 u. tet 1842.

Colorado

Freitag, Konzert in Abonnement Populär Herr Carl Orchester:

Samstag Konzert in Uhr: Abonne Helter rarisches! Mr

kindern Pritz-Episoden Manfred Kyber ladersenmärch tat shae Frem

Usler Werft. drittspreise : Eingangstüre im der Vera Zwischen

Hambu Besichtigu

diagram. Boch Odazar. Har Major m. T. Kfo. in. Fr. hotelbes. m. schilekt, Fr. silheim (He burbter, Fu. luchter, Ful

Fabrikbe

heker, Di Krenznach Kint, Anchel onte ann m. Hambur Fam., itten

Gelmenk Norzhein Begi., Rittmei Toyleter, In. m. Fan Im. m. Sol Ishaek Pri., Meer

med. M. antheim Pabrikbes in Dortmi Krefeld dentmant dehdracke Pankfort Harbet a h. Pr., Ha

zert onnements Kong

hester. r, Städtischer atet 1842.

A. Klughard G. Binet W. Kienzl F. Mendelsed P. Dierig

C. Komzik G. Meyerbed

ÖCKE.

e Schauspiele. n 27. September Vorstellung. s Erzählungen.

per in 3 Bilde piel von Jules Bar Jacques Offenbach mg 7 Uhr.

lephon 5978 ter Firmer

nz-Tneater. eiter : Dr. H. Ran 27. September I ds 7 Uhr.

nfzigerkarten gilb enheit! Male. endämmerung. in 8 Aktes of und Carl Matter

eater Main! laub. Fernruf Nr. & Kasse Nr. 2817 27. September 1915. ds 7 Uhr. Abonnement im Abonnement tskarten Nr. ron Giuseppe Ferd Rude nach gift III. re Preise.

ber 1900 mit aufgefordet. ib. 1. von S. iolig ibn prlage ibert Schrift balibenfarze, Arbeib Der Magiftral.

ichten.

mr Bahn. Frachtgut. tereau. 124 E. 242 riedr.-Platz 2

Bepäck-Abhelung. Verpackung. Mobeltransport und Lague.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen. dem

Freitag, den 28. September. Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Abonnements-Konzert des Kurorchesters. in Abonnement im grossen Saale:

Populäres Kammer-Konzert. Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor. Orchester: Städtisches Kurorchester.

Samstag, den 29. September. Konzert in der Kochbrannen-Anlage. The: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. e in kleinen Saale;

Helterer Vortrags-Abend Josef Plaut ariaches! Musikalisches! Kopien - Parodien! Vortragsfolge.

1. Theodor Fontane ritz-Episoden, Eduard Möricke und Andersen,

anfred Kyber, Tompson, Theodor Storm u. s. alokt genschirm berseumärchen. Carl Stieler Peter Resegger enmärchen. . . Karl Ettlinger

Aleler Werft. II. Eigenes. Vom Theater. - Musikalisches. Anderes.

drittspreise: 1.—10, Reihe 3 Mk., 11. bis letzte Reihe Eingangetieren der Saalen und der Galerie werden Eingangstüren des Saales und der Galerie werden ein der Veranstaltung pünktlich geschlossen und n Zwischenpausen geöfinet. Damen werden gebeten, auf allen Plätzen ohne beinen zu wollen.

Sonntag, den 30. September (I. Renntag). 111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen - Anlage. 4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. 8 Uhr im Abonnement:

Romantiker-Abend.

Leitung: Herr Carl Schurlcht, Städtischer Musikdirektor. Orchester: Städtisches Kurorchester.

Montag, den I. Oktober. 4 und 8 Uhr. Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 2. Oktober (II. Renntag). 4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Als am Geburtstage des Generalfeldmarschalls von Hindenburg

Abends 8 Uhr im grossen Saale: Zugunsten der Hinterbliebenen gefallener Krieger des Füsilier-Regiments "von Gersdorff"

Patriotisches Fest-Konzert der vereinten Krafte des Kurorchesters und des Musikkorps des hiesigen Ersatzbataillons.

Leitung:
Musikdirektor Schuricht und Obermusikmeister Weber.
Deklamation: Fräulein Hertha Grothus.
Solist: Konzertmeister Thomann.

Eintrittspreise: Logensitz 2 Mk, I. Parkett 1.—26. Reihe 1,50 Mk., Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe 1,50 Mk., alle übrigen Plätze: 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert).

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne

Hüte erscheinen zu wollen. Mittwooh, den 3. Oktober. 11 Uhr: Konzert in der Kochbrannen-Trinkkalle.

4 a. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 4. Oktober (III. Renntag). 4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 5. Oktober.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im grossen Saale:

Symphonie-Konzert. Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor. Solistin: Frau Alice Goldschmidt-Metzger (Klavier). Orchester: Städtisches Kurorchester.

Zuschlagkarte (numeriert) 50 Pf. mit der Abonnements-Kurtax. Tages oder Besichtigungskarte vorzuzeigen. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden

bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 6. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. 4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters, 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Populäres Kammer-Konzert. Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor. Orchester: Städtisches Kurorchester.

Sonntag, den 7. Oktober. 111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. 4 a. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

(Anderungen vorbehalten).

Städtische Kurverwaltung.

Deutsche Fabrik: Hamburg 6, Schanzenstrasse 20 24 Flugel und Pianinos

Ständige Ausstellungen: Berlin W., Budapesterstrasse. 6.

Besichtigung und Prüfung bei ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Tages-Fremdenliste nach den Anmeldungen vom 25. September 1917.

Fürst A. zu Sayn-Wittgenstein, München - Hotel Neroberg.

Organia Bochum Reichspost Major M. Tochter, Frankfurt Bellevue Hotel Cordan m. Fr., Erfurt thes. m. Tochter, Arnstadt Union ntitekt, Frankfurt Union talkeim (Hessen) Tochter, Fulda Gasthof Krug Hotel Central unant, Konstantinopel Palast-Hotel H_L Pabrikbes., M.-Gladbach Metropole u. Monopol

brhergrat a. D., Dortmund Hotel Berg Freiberg i, Sa. Weisse Lilien diker Dr. m. Fr., Kassel Sonnenberger Str. 29 Oppenau Christian Pabrikhes. m. Fam., Radeberg Biemers Hotel Regina Quisisana Maribe-Generalarzt Dr. Quisisana Zur Stadt Biebrich thoker, Duren Kreuznach Hotel Epple Nassauer Hof Aachen Gasthof Krug

Anchen atmann m. Fr., Westerholt i. W. Gasthof Krug St. Goarshausen Hamburg Fam., Berlin Hotel Berg Reichspost hhiltten Metropole u. Monopol Gelsenkirchen Zur Sonne Plurzheim Pariser Hof Metropole u. Monopol - Begl., Koblenz Bahnkofstr. Wiesbadener Hof Rittmeister, Berlin Wiesbadener Hof Techter, Lennep m. Fam., Köln m. Sohn, Köln Zur Stadt Biebrich Zur Stadt Biebrich Nassaner Hof Rhein-Hotel Pri., Meeran Hotel Epple med., M. Galdbach. Imperial Metropole u. Monopol Pabrikbes., Schledorf Erbprinz Villa v. d. Heyde Dortmund Grüner Wald Krefeld Erbprinz Spiegel Spiegel uthant m. Fr., Stralsund, Villa v. d. Heyde bedrinckereibes., Mülhausen i. E., Hotel Berg Wiesbadener Hof

haskfart likehet a. M. h. Fr., Hannover Hotel Viktoria Hotel Berg Christl, Hospiz II a. Pr., Oberstein (Nahe) Goldenes Kreuz Tannus-Hotel Chastenier, Fr. m. Sohn, Düsseldorf
Christ, Hr., Köln
Ciwulla, Hr. Med.-Rat, Komprachtschütz
Coenen, Hr. M.-Gladbach
Colin, Hr. Kfm., Marburg
Collin, Hr. Kfm., m. Fr., Frankfurt
Crepmann, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund

Schwarzer Bock
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Nassaner Hof
Palast-Hotel
Reichspost Reichspost Dahlem, Hr. Leutnant, Lissa Metropole u. Monopol Nassauer Hof Hotel Berg Daubenspeck, Hr. Dr. jur., Oberwesel Dechum, Frl., Boun Derlitzki, Hr. Ober-Indendantur-Sekr., Mainz, Taunus-Hotel Deetz, Frl., Frankfurt Dienst, Hr. Fabr, m. Fr., Elberfeld Dietz, Hr. Kfm., Nürnberg Metropole u. Monopol Zur guten Quelle Taunus-Hotel Dietz, Hr., Abrev Diskum "Frl., Kirn Dittrich, Hr. Leutmant, Mainz Hotel Berg Wiesbadener Hof Hotel Cordan Donan, Fr. Major, Lahr Drathen, Hr. Weingutsbes., Alf Weisses Ross Drathen, Fr., Alf Drullmann, Fr. m. Sohn, Weisses Ross Hotel Berg Hotel Central Dunkels, Hr. Fabrikbes., Krefeld Spiegel

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

Ebersberger, Frl. Lehrerin, München Hotel Viktoria Echold, Hr. Kfm. v. Oberleutmant m. Fr., Erfurt. Neroberg-Hotel Griner Wald Gasthof Krug Eckhard, Hr. Kfm., Hanan Eigel, Hr. Kfm, m. Fr., Frankfurt Eigenmann, Hr. Ing., Berlin Nonnenhot Eisner, Hr. Kfm., Berlin Nassauer Hof Engel, Hr. Kfm., Brock-Ost-Cevern i. W., Hessischer Hof Engel, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Zum Falken Engelbard, Hr. Kammersänger m. Fr., Dessau Prinz Nikolas Erlinghagen, Hv. Rent., Hagen i. W. Eulitz, Frl., Chemnitz Ewald, Frl., Hamburg Europäischer Hof Villa Hilma Zum Falken

Fein, Hr., Mol-burg Felser, Hr. m. Fr., Kirberg Lestner, Fr. m. Tochter, Knautkleeberg Zum Falken Wieshadener Hof Spiegel Taunus-Hotel Fischer, Hr. Generaloberarzt Dr., Dresden Fittkau, Hr. Div. Pfarrer, Flamand, Frl., Wilmersdorf Flemming, Hr. Offizier, Leipzig Zum neuen Adler Gasthof Krug Hotel Cordan Kaiserhof Flottmann, Hr. Fabrikben, Bochum Förster, Hr. m. Fr., Frankfurt Friedländer, Hr. Kfm., Leipzig Friedmann, Hr. Dr. med., Charlottenburg Zum Falken Pension Schupp Quisisana

von Frobel, Hr. Oberleutnant, Frankfurt a. O. Quisisana Fuhr, Hr., Zur guten Quelle

Gantner, Hr., Würzburg Garbisch, Hr., Breslau Hotel Central Einhorn Garde, Hr. Kup.-Leutnaut, Bremerhaven Gau, Fr., Berlin Genneper, Hr. Dr. med., Essen Mei Georges, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel Quisisana. Villa Alma Metropole u. Monopol Gasthof Krug Georges, Frl., Köln Gerlach, Frl., Tübingen Christl, Hospiz II Friedrichstr, 9 Wiesbadener Hof Geuke, Hr. Major, Frankfurt Geusen, Hr. Fabrikdir, Aachen Prinz Nikolas Gobbin, Hr. m. Fr., Magdeburg Hotel Central Götzelmann, Fr., Westheim Goldbeck, Hr. Leutnant, Grüner Wald Pension Mnlack von Gontard, Hr. Leutnant, Darmstadt Taunus-Hotel Grabenstein Hr. Lehrer, Hirschberg Grob, Hr. Bankvorsteher, Idar Zum Römer Europäischer Hof Haus Ornnienburg Gross, Hr. Ing. m. Fr., Köln Groter, Hr. Leatnant m. Fr., Berlin Günther, Hr., Würzburg Gunkel, Hr., Hagendingen Rose Hotel Bender Zur Stadt Biebrich

Hack, Hr. Kim., Köln Europäischer Hof Hänisch, Hr. Fabrikdir. Dr. m. Fam., Duisburg Haus Oranienburg Hueseler Fr., Leeden

Schwarzer Bock Hotel Epple Zur guten Quelle. Wiesbadener Hoft von Hagen, Hr., Strassburg Hagen, Fri., Würzburg

Hagen, Hr., Köln Harte, Hr. Bankprokurist, Düsseldorf Sanatorium Dr. Lubowski-Hartmann, Frl., Stettin Sanatorium Nerotal Hartmann, Fr. Reg. n. Forstrat, Bromberg, Palast-Hotel Hassler, Hr. Fabrikbes., Hadersleben Rose Hansberg, Fr., Remscheid Bellevue Haussmann, Hr., Zum Landsberg Hepping, Hr. Kfan. m. Fr., Herbst, Hr. Leutnant, Hotel Berg Imperial Hermann, Frl., Löbeck Hesse, Hr. Kfm., Siegen
Heuvels, Hr. Fabr. m. Fr., Tann (Rhön), Privathotel Amschler Heweeke Hr. Leutnant, Hamburg Heydemann, Hr., Bromberg Hiby, Hr. Fabr, m. Fr., Plottenberg Hilpisch, Erl., Frankfurt Wiesbadener Hof Schenkendorfstr. 7 Nassauer Hof Grüner Wald Union Hinze, Fr., Arnstadt Hilf, Frl., Limburg Höfft, Frl., Westerstede Hotel Cordan Pariser Hof Hotel Epple Gasthof Krug Höfler, Hr., Oppeln Hof, Hr. Apotheker Dr., Weilmünster Hoffmann, Hr. Kfm., Charlottenburg Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin Hohenzollern Prinz Nikolas Hofmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Hofmann, Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Berg Zum Falken

Prinz Nikolas

Holein, Frl. Assistentin, Kiel

Seite 4. Holldorf, Fr., Stettin Privathotel Amschler Holmann, Hr. m. Fr., Marburg Horsten, Hr. Rent., Hüls b. Krefeld Horsten, Fr. Rent., Hüls b. Krefeld Hosenfeldt, Fr. m. Begi., Reichmost Gusthof Krug Gasthof Krug Kaiserhot Fürstenbol Hickel, Hr. Leutn., Hufen, Hr. Oberleutn., Essen Reichspos Rheingauer Hof Humser, Fr., Berlin Villa Helene Ilal, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg Hotel Berg Isel, Hr. Hptm. a. D. Just. Fr., Düsseldorf Hotel Fuhr Justen, Frl. Anchen Zur Stadt Biebrich Kamm, Hr. Kfm., München Gritner Wald Rotel Epple Goldenes Ross Kappel, Hr. Kfm., Dülken Karrenbauer, Hr., Wadgabsen Karrenbauer, J., Hr., Wadgabsen Goldenes Ross Kamimann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Nassaner Hof Sanatorium Nerotal Kaysing, Fr., Dewitz Kell, Hr. Industrieller, Magdeburg Quisisana Hotel Central Hotel Vogel Keltzer, Fr., Worms

Reller, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Keller, Hr. Ober-Reg.-Rat m. Fr., Frankfurt (Oder)

Re Reichspost Zum Römer Villa Helene Kindmann, Fr. m. Tochter, Treptow Kind, Fr., Solingen Kind, Hr. Oberleuts., Aachen Alleesan Taunus-Hotel Wiesbadener Hof Zur Sonne Kinid, Fr., Köln Klappert, Fr., Lafeld Klems, Fr. Rechtsanwalt, Gelsenkirchen Pariser Hot Nonnenhor Kluge, Fr., Neukölla Nassauer Hof Hotel Central Kohrs, Hr. Rent. m. Fr., Lübeck Koch, Hr. Leurn., Kohlenz König, 2 Frln., Speyer Villa Hilma Köppen, Fr., Körner, Fr., Hptm., Traben-Trarbach Kohla, Hr., Kém., Dahlem Kolecki, Hr., Berlin Primavera Rhein-Hotel Sendig Eden-Hotel Oranienstr. 62 Kolzbaum, Hr., Kassel Hotel Eppie Koop, Fr., Hannover Weilstr. 2 Kotthaus, Hr. Fabr. in. Fr., Remscheid Sendig Eden-Hotel Kraft, Hr. m. Fr., Ottenau Kriegbaum, Fr., Düsseldorf Grilner Wald Hotel Fuhr von Krieg, Fr., Frankfurt Sendig Eden-Hotel Kriese, Fr. m. Kind, Kroseberg, Hr. Chemiker Dr., München Krüger, Hr. Kfm., Gommern Kühne, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Prinz Nikolas Wiesbadener Hof Bellevue Europäischer Hof Taunus-Hotel Kullmann, Frl., Frankfurt Wiesbadener Hof Landau, Fr. m. Tüchter, Kreuznach Lang, Hr. Kfm., Hanau Lange, Hr. m. Fr., Siegburg Nassauer Hof Hotel Vogel Hotel Vogel Zur Stadt Biebrich Sanatorium Nerotal Wilhelma Languer, Hr., Breslau Lapp, Fr., Aschersleben Lasker, Hr. Rechtsanwalt, Berlin Ledermann, Hr. Medizinalrat Dr., Saarbrücken, Taunus-Hotel

Hotel Central Lemke, Hr., Lenssen, Hr. m .Fr., Krefeld Zur Stadt Biebrich Leonhard, Hr. Univ.-Prof. m. Tochter, Marburg Pension am Paulinenschlösschen Leonhard, Fr. Dir., Nikolassee Weisse Lilien Villa v. d. Heyde Levy, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Lewenny, Fr., Charlottenburg Lilienthal, Frl., Berlin Quisisana Quisisana Linden, Hr. Kfm., Gummersbach Gasthof Krug Gasthof Krug Lindner, Hr. Ing. m. Fam., Linke, Hr., Solingen
Löwe, Hr. Kfm., Düsseldorf
Lohrmann, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Gaggenau
Lohse, Hr. Fabr. m. Fr., Neukölln Frankfurter Hof Nonnenhof Kaiserhoi Nassauer Hof Luckhaus, Schüler, Waren Kaiserhof Ludwig, Hr. Stud., Frankfurt Lüps, Fr. Rent., Bonn Lünges, Hr. Kfm., Bonn Hotel Central Haus Wenker-Paxmann Hainerweg 1

Schwarzer Bock

Nonnenhof

Lehmann, Hr. Kgl. Oberbaurat m. Begl., Berlin

Leicht, Hr. Kfm., Pforzbeim

Eintertt

gung der Aben berger Strasse

and des Sommach Beendigv

Hotel Bender Maibaum, Fr. Dir., Tilsit von Maltitz, Hr., Bellevue Wiesbadener Hof Maner, Hr. Rent, m. Fr., Schweinfurt May, Hr. Baurat a. D. m. Fam., Ludwigshafen

Mayer, Hr. Dr. m. Fr., Weidenthal Mcgrwein, Hr. Major m. Fr., Burg-Mchalphane, Rr. Bapkdir, Dortmund Meyer, Hr. Dir, m. Fr., Riegel Meyer, Hr. Architekt, Kirberg Michaells, Hr. Senatsprüs, Köln Michier, Hr. Elsenh Obersekr, m. Fr., Köln Mietens, Hr. Dr. med., Edenkoben Mietzelburg, Hr. Kfm., Frankfurt Mocker, Hr. Fabrildir., Planen Moll, Hr. Reg.-Rat m. Fr., Düsseldorf, Metropole u. Monopol Müllhausen, Fr. Dr., Bonn Pariser Hof Müller, Fr. m. Tochter, Mülheim Nonnenhof Müller, Hr. Insp., Müller, Hr. m. Fr., Dalsburg Müller, Hr. Reg. Rat Dr. m. Fam., Müller, Hr. m. Fr., Strassburg Müller, Hr., Siegburg Zur Stadt Biebrich Europäischer Hof Schwarzer Bock Müller, Fr., Düsseldorf Miinstermann, Fr., Gelsenkirchen Muth, Fr., Unna Goldener Brunns

Mutzelburg, Hr. Kfm., Frankfurt Zur Stadt Biebrich Natis Anni, Hr. Oberleutn., Konstantinopel lagel, Hr. Hptm., Hotel Vogel Naht, Hr. Kfm, m. Fr., Blankenese Palast-Hotel Narsip, Hr. Kunstschriftsteller Dr., München, Hotel Viktoria Nathan, Hr., Zürieh Nathan, Fr., Hamburg Naupe, Hr. Oberleutn., Leipzig Pension Schupp Villa v. d. Heyde Neff, Fr., Augsburg Niggemann, Hr. m. Fr., Hagenau Nollen, Fr., Alf (Mosel) Europäischer Hof Weisses Ross Hotel Central Nolzen, Hr. m. Fr., Ronsdorf Metropole u. Monopol Norden, Hr., Berlin

Nassauer Hof Prinz Nikolas Oberdorfer, Hr. Kfm., Bamberg Ohliger, Hr. m. Fr., Oldenburg, Hr. Hptm., Berlin Taunus-Hotel Otto, Fr. Rittergutsbes, Rittm., Schloss Passendorf Palast-Hotel

Pawellsyk, Hr. Ing. m. Fr., Hagen Pauly, Hr., Köln Petermann, Hr. Fabr., Gr. Gerau Peters, Fri., Berlin Pineus, Hr., Königsberg Villa v. d. Heyde Piscator, Hr. Leutn. m. Begl., Pitz, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur., Marburg Poton, Hr. Offizier, Berlin Practiko, Hr. Oberst m. Fr., Weingarten Prager, Hr. Lehrer m. Fr., Naundorf

tho Rahde, Hr. Reg-Rat m. Fr., Raster, Frl., Frankfurt Rauhaus, Hr. Leutn., Rauhaus, Fr., Cronenberg Reichelt, Hr. Kfm. m. Fr., Neugersdorf Reuter, Hr. Kfm., Jugenheim Reutsch, Hr., Dresden Ringeleit, Frl., Frankfurt 4 Rinne, Hr. Stud., Charlottenburg Röhmer, Hr., Frankfurt Röhr, Fr. Rent., Hohenlimburg Röhrig, Fr. m. Tochter, Münster Römer, Hr. Hptm. m. Fr., Lötzen Rumpf, Fr., Steglitz Ruthenburg, Fr., Dusseldorf

Salomon, Fr. Mühlenbes., Grunewald Kaiserho Sander, Hr. Fabr. m. Fr., Mannheim Metropole u. Monopo Prinz Nikolas Schäfer, Hr. Forstmeister, Mönchsbruch Schaefer, Hr. Pfarrer, Speyerdorf Schause, Hr. Seminarist, Camberg Schemelli, Hr. Fabrikbes, Zeitz Goldener Brunner Hotel Central Esplanade Villa Römertor Schlieper, Hr. stud. chem., Hannover Villa Schlissile, Frl., Höchst Schloifer, Hr. Stabarzt Dr. med. m. Fr., Bremen Schwarzer Bock Hotel Viktoria

Von der Reise zurück

Dr. Arnold

Facharzt für innere u. Stoffwechsel-

Krankbeiten.

Sprechstunden: 4-5 Ubr.

Grosse Burgstrasse 16.

Telephon 590, 243.

Detektel Zukunft G. m. b. H. S

Filialen : Frankfurt a. M.

Schillerpl. 5/7. Hamburg-Stattin.

Seobzehlungen. Ausklinfte S

In Bef.

Haupteitz Berlin W. 50

Wiesbaden Langgasse 28/30

Ecke Bömer Tor

Tel. 566

Schmelzer, Hr. Architekt, Altenstadt Schmidt, Fr. Fabrikbes., Potsdam Schmitt, Hr. Stabsarzt m. Fr., Treptow Schmitz, Hr. Rent. m. Fam., Köln Vier Jahreszeiten Hotel Vogel shafen Schneider, Hr., Elberfeld Schneider, Hr. Leutn. m. Fr.

Scholte, Hr. Univ. Prof. Dr. med. m. Fr. Kir-Prinz Nikolas Wiesbadener Hof Quisisano Nonnenhof Schott, Hr. Kfm. Frankfurt Schwarzer Bock Wiesbadener Hot Schreiner, Hr. Renti Dr. m. Fr., Darmstadt Schreiter, Hr. Kormerzienrat m. Fr., Chemnits Schulte, Hr., Hageman Taunus-Hote Wieshadener Hof Union Schulz, Hr. Leutn., Mainz Schulz-Pagenstecher, Fr. Major, Schwenger, Fr. Gutsbes, m. Söhne, Moschhof Ham Alleesaal Schwartz, Hr. Lebrer, Fulda von Seebach, Fr., Strassburg Selfert, Hr. Eisenb.-Assistent, Chemnitz Siegele, Hr. Kfm., Pforzheim Hotel Central Gasthof Krug Wiesbadener Hel

Simon, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld Griffin von Soden, Fr. Major, Marburg Sorge, Hr. Kfm. m. Begl., Stettin Spill, Hr. Kfm., Dortmund Staeves, Hr. Kfm., Berlin Stahl, Hr. Dr. med, in, Fr., Hahnstätten Starcke, Fr., Erfurt Starke, Hr. m. Fr., Leipzig Stern, Hr. Rent. m. Fr., Essen Steap, Hr., Siegburg Stever, Fr. Major, Köln Storssel, Fr., Bad Salzschlirf Strathmann, Hr. Kfm. m. Fr., Sennelager, Straub, Hr., München Striebeck, Fr. m. Tochter, Aachen Stürcke, Fr., Erfurt Stunz, Hr. Fabr., Gommern

Taucher, Hr. Igg., Karlsruhe Thauer, Hr. Kim, m. Fr., Saalfeld Thelen, Fr. m. Kimlern, Köln Thull, Hr. Ing. m. Fr., Oerlikon (Schweiz), Tolle, Hr. Leutn., Offenbach Trettin, Hr. Dr. phil., Schleswig Tröffel, Hr. Leutn., Ulbricht, Hr. Stadtrat, Radeberg

Ulbricht, Hr. Kfm., Dresden Ulrich, Hr., Frankfurt Utsch, Hr., Geiswerd

Park-Hotel

Nonnenhof Zwei Böcke

Taunus-Hotel

Taunus-Hotel

Prinz Nikolas

Rhein-Hotel

Taunus-Hotel

Taunus-Hote

Grüner Wald Grüner Wald

Taunus-Hote

Taunus-Hotel

Haus Gudrun

Karlshof

Villa v. d. Heyde

Rose

Goldenes Ross

Europäischer Hof Europäischer Hof Nassauer Hof

Sendig Eden-Hotel

Sendig Eden-Hotel

Haus Oranienburg

Christl, Hospiz I

Wiesbadener Hot

Vaupel, Hr. Kfm. m. Fr., Velten, Hr. Lehrer, Meerenberg Vogt, Hr., Hamburg

Volz, Fr., Ibersheim Wächter, Fr., München Walbrübe, Fr., Koblenz Wardenberg, Hr. Garnisonpfarrer, Mainz, Weber, Hr., Bad Nauheim Weber, Fr. Dr., München Weber, Hr. Kfm., Bonn Weidner, Hr. Dr. med., Weisse, Fr. Hptm., Stettin Weniger, Hr. Hptm., Wentzel, Hr. Kfm., Trier Wentzel, Frl. Rent., Werder-Tolster, Hr., Berlin Werner, Hr. Gutsbes, m. Fr., Guntersen Werner, Frl., Westphal, Hr. Leutn., Hamburg Weyerstall, Hr. Ehren-Beigeordneter, Wiedling, Hr. Kfm., Kassel Willner, Fr., Berlin Winter, Hr. Ing., Mannheim Wirth, Hr. Fabrikbes, Dr., Dortmund Witt, Hr. Insp., Wolf, Hr. Fabrikbes., Kirchberg Wolff, Fr., Hamburg Wolff, Hg. Oberleutn., Wolff, Fr. Dr., Limburg Wolfssohn, Fr. m. Sohn, Berlin Wollenhaupt, Hr. Leutn., Wolters, Hr. Kommerzienrat m. Fr. Wülfing, Fr., Borcken

Zanker-Gerbert, Hr. Ing., Zickendraht, Hr., Frankfort Zöllner, Hr. m. Fr., Bingen

Wunderlich, Fr. Rent.,

Prinz Nikolas Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt am Vaterland und macht sich strafbar



Verwendel "Kreuz-Pfennig" Marken



Haeffners Hotel

Sonnenberger Strafse 2.

Feines, ruhigst gelegenes u. in jeder Hinsicht gepflegtes Haus allerersten Ranges.

2 Südseiten.

Entgegenkommende Preisvereinbarun für Winteraufenthalt.

Park-Hotel wilhelmstr.

Einheitstisch zu Mk. (Schöne Zimmerken) (Schöne Zimmer mit voller Verpfleg

Mittagstisch nach beliebiger Zusammenstellung. Wein-Saal mit Rebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften. Reichhaltige Speisenkarte mit allen Detikatessen der Jahreszeit. Abends von 8 Uhr an KONZERT der Hauskapelle. Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten. Kulmbacher

Kurhaus Wiesbaden

Wirtschafts-Betrieb allerersten Ranges.

Genossenschafts-Bräu. Petzbräu. Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung. Spezialität: Rheingauer Original-Gemachse.

W. Ruthe, Hollieferant Sr. Hajestät des Caisers u. Meige.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal der Kurhaus - Wirtschaft durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

bis

Suchen Sie einen Kurgast? Das "Wiesbadenen Badeblatt" ist die

einzige Zeitung, weiche die amtliche Fremdenliste enthält,

Preis der Einzelnummer Wochentags 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg

Besuchen Nibelungen a Luther Stadt-WORM

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdig keiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum. Liebfrauenkirebe. Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern). Hagendenkmal, Synagoge u altester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern s. f. u. Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

Druck von Carl Ritter, G.m.b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

durens

Aur- un remdenli Excheint tägli s: Illustrierte steliste der ans Fremden.

Bezugspreis simil Amisble a Hummern der l 30 Pfg. tide Hummern

and Oeschäft Femipe, Nr. 36

North

. 271.

Was vie the Menschen Interessant heht geneigt, wenn dabe etz zueinander methlein herun Peichen, die winde sic aber de a ist aber der h school recht Tat keiner gen des Krie wie der Kri lags werder cen reich; abe natwerker, die erdienen jetzt gerung e Regel sogr Mittelstand aber den / hohen Arbei

gezahlt Magen, die gemacht w Im erste aind beinahe den deutse als zu B dass de ade geht. D gerad terfortg a Ende, da Gewerksch bei der ds. Js. deu gleiche tat threr beka ele sehnen u

Vollen v uns so zu der gro te Wort **symphonie** Symphon distisch Fra allen Sei the bis in egt worde Ausdruc tachzurühme

> Auch sperwies Torcheste der Symp der Beglei technische & der Ouvertur Bricht prachtve

onzert in erklang indung, with